

# „Außerordentliche Leistung“

## Lebenshilfe: Goldene Ehrennadel für Helmut Klein

**Frankenberg** – Große Ehrung für den ehemaligen Frankenger Lebenshilfe-Vorsitzenden Helmut Klein: Auf der Verbandstagung des Landesverbandes der Lebenshilfe in Marburg wurde Klein mit der Goldenen Ehrennadel des Bundesverbandes der Lebenshilfe ausgezeichnet.

Die Würdigung und die Ehrung Kleins nahmen die beiden stellvertretenden Vorsitzenden Karin Schleith und Dieter Kirschhoch vor. Helmut Klein war von 1991 bis 2021 der Vorsitzende der Lebenshilfe Frankenberg, die Goldene Ehrennadel ist die höchste Auszeichnung des Bundesverbandes. Seit 2022 ist Klein auch der Ehrenvorsitzende der Lebenshilfe Frankenberg.

Mit der Übernahme der Vorstandsleitung im Jahre 1991 als Nachfolge der langjährigen Vorsitzenden und später Ehrenvorsitzenden Helga von Büнау hatte Helmut Klein für die Lebenshilfe in Frankenberg eine anspruchsvolle Aufgabe übernommen und den Verein kontinuierlich weiterentwickelt.

In seiner Amtszeit sorgte er für eine umfassende, ehrenamtliche Beteiligung aus vielen Bevölkerungsgruppen, Schaffung neuer Angebote für Menschen mit Behinderung, gesellschaftliche Einbindung und Wertschätzung dieser sozialen Arbeit, Ausbau eines umfassenden Netzwerkes in die Gesellschaft hinein, sowie Sicherung eines Vereins mit rund 500 Mitglie-



**Hohe Auszeichnung:** Die beiden stellvertretenden Landesvorsitzenden der Lebenshilfe Hessen, Dieter Kirschhoch (links) und Karin Schleith, überreichten Helmut Klein die Goldene Ehrennadel der Bundesvereinigung der Lebenshilfe mit Urkunde und Blumenstrauß. FOTO: MJX

dern, die diese Arbeit unterstützt und getragen haben.

Neben den vielen Projekten, wie dem traditionellen Weihnachtsbasar am zweiten Advent mit mehreren Tausend Besuchern, der ersten Integrativen Kindertagesstätte in Frankenberg, der Unterstützung des Lebenshilfe-Werks Waldeck-Frankenberg beim Frankenauer Hof und der Bäckerei Suplie als Arbeits- und Freizeitstätte sowie dem Bau des Martha-Viessmann-Hauses für die Kinderfrühförderung wurde zuletzt ein starker Betreuungsverein eingerichtet mit inzwischen sechs Mitarbeiterinnen in Teilzeit und über 60 gesetzlichen Betreuungen

für Menschen mit Beeinträchtigungen. Die Lebenshilfe Frankenberg ist als Eltern- und Betreuungsverein mit ihrem zentral gelegenen Büro in der Frankenger Innenstadt für alle Menschen behindertengerecht erreichbar.

Für das „riesige Engagement und die außerordentlichen Leistungen für die Lebenshilfe in der Region Frankenberg von Helmut Klein“ bedankte sich auch Klaus Hartmann, seit zwei Jahren der Nachfolger Kleins als Vorsitzender der Lebenshilfe Frankenberg. „Wir freuen uns sehr über diese hohe Auszeichnung für Helmut Klein durch die Bundesvereinigung“, sagte Hartmann. mjx